



Pressemitteilung

Salzburg, 07. September 2024

**Premiere: „An der Arche um Acht“**

Mit Slapstick und tierischem Spaß zeigen drei Pinguine, worum es in einer Freundschaft geht. „An der Arche um Acht“ von Ulrich Hub wird in den Kammerspielen des Salzburger Landestheaters in der Regie der neuen Spartenleiterin Christiane Silberhumer für Kinder ab fünf Jahren präsentiert.

Mit der Inszenierung von „An der Arche um Acht!“ entführt das Stück die Zuschauer auf eine turbulente Schiffsfahrt mit drei unzertrennlichen Pinguinen. Auch wenn sie ständig streiten, halten sie doch immer zusammen. Bis eine Katastrophe droht: eine große Flut soll über die Welt rollen, da Menschen und Tiere sich ständig streiten. Eine Arche bietet Schutz, doch nur für zwei der drei Pinguine sei genügend Platz. Eine Lösung muss gefunden werden, auch wenn die Taube immer nach dem Rechten sieht.

Ulrich Hub stellt mit seinem preisgekrönten Theaterstück auf leichte und humorvolle Weise die großen Fragen des Lebens zu Macht, Freundschaft und Gott und beantwortet diese in einem fantasievollen und berührenden Rahmen. Familien erwartet ein unterhaltsames und lehrreiches Abenteuer, das sie so schnell nicht vergessen werden.

Christiane Silberhumer gab ihr Regiedebüt 2019 mit der Kinderoper „Gold!“ in Passau. Es folgten weitere Inszenierungen am Landestheater Niederbayern, ehe sie 2021 an das Salzburger Landestheater wechselte. Als Regieassistentin begleitete sie hier unzählige Produktionen in mehreren Sparten und wurde schnell Teil der Kreativteams der großen Kinder- und Jugendproduktionen wie „Peter Pan“ und „Das fliegende Klassenzimmer“. In der Spielzeit 2023/2024 inszenierte sie des Forschungsstücks „Der Anfang von fast allem“ im Haus der Natur. Seit der Spielzeit 2024/25 ist Silberhumer Leiterin der Sparte Junges Land.